

Wählerstimmen

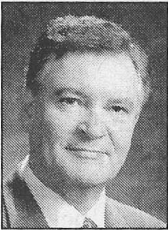
Die Vorschläge der CDU zur Gesundheitsreform sind für den Vechtaer Mediziner, **Dr. Klaus Berding**, für Patienten und Ärzte umsetzbar, ohne dem



Wohl der Erkrankten zu schaden oder die Existenz von Arzt-Praxen zu gefährden. Positiv ist für ihn vor allem, dass „die Selbstverantwortung der Patienten mit dem CDU-Konzept gestärkt wird“. Eine CDU geführte niedersächsische Landesregierung könne im Bundesrat unsinnige Gesetzesentscheidungen blockieren. „Für ein intaktes Gesundheitswesen wähle ich die CDU“.

Der Vechtaer Europaabgeordnete, **Prof. Hans-Peter Mayer**

(CDU), wählt die Unionspartei, weil „sie die besseren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen



konzepte hat, um einerseits die Wirtschaft voranzubringen und um andererseits das Leben menschlich und familienfreundlich zu gestalten“. Dies gelte auch auf europäischer Ebene: „Die CDU/CSU-Europagruppe im Europäischen Parlament setzt sich innerhalb der Fraktion der Europäischen Volkspartei für diese Ziele ein. Ein Beispiel dafür ist die klare Forderung, dass die Reformvorschläge für die Gemeinsame Agrarpolitik von Landwirtschaftskommissar Fischler nicht zu Einkommensverlusten bei den Landwirten führen darf. Die Töne, die Niedersachsen und der Bund in den vergangenen Monaten und Jahren in der Europapolitik angeschlagen haben, helfen in der Sache nicht weiter.“ Auch aus diesem Grund stimme ich für einen Wechsel in Niedersachsen.